

Jüdische Woche 2013

Eine Veranstaltungsreihe der Stadt Leer / Ostfriesland

27. Mai - 1. Juni

Vorveranstaltungen: 2., 25. und 26. Mai

Rabbiner-Manfred-Gans-Jugendherberge
Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit / VHS

Sa.

25. Mai
9.30 Uhr

Moses Mendelssohn

im Zeitalter der Aufklärung und seine Bedeutung für die
weitere Entwicklung des Judentums – Tagesseminar

Biografie Mendelssohns: Frau Helga Mauersberger
Aufklärung als europäisches Projekt: Bruno Schachner
Mendelssohn und Lessing: Susanne Seitz (Ringparabel oder Erziehung des Menschengeschlechts)
Minna von Barnhelm: Dr. Manfred Schmidt
Situation in Leer und Ostfriesland zur Zeit Moses Mendelssohns: Menna Hensmann
Mendelssohn und die politischen Ziele der jüdischen Aufklärung: Gernot Beykirch
Die Entstehung der verschiedenen Strömungen des Judentums: Prof. Dr. Friedrich Wißmann

12.00 Uhr - 13.00 Uhr Mittagspause

14.30 Uhr - 15.30 Uhr Teepause

Ende ca. 18.00 Uhr

*Anmeldung und Information: Gernot Beykirch,
gernot.beykirch@t-online.de, 0491 3482
und Hilke Niedermeier,
HH.Niedermeier@t-online.de 0491 15357*



Friedhof Groninger Str. / Ecke Schleusenweg
Stadtführerverein, Eintritt: 2,00 €

So.

26. Mai
14.30 Uhr

Geblieden sind nur die Gräber Dr. Hartmut Haas

Führung über den jüdischen Friedhof

Treffpunkt am Eingang des Friedhofs. Männliche Teilnehmer an der Führung werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.

*Anmeldung: haas-hartmut@web.de,
Tel.: 04955/4673*



Rathaus-Festsaal, Rathausstr. 1
Stadtarchiv / Jüdische Gemeinde Oldenburg/ TGG

Mo.
27. Mai
19.30 Uhr

Eröffnungsveranstaltung

**Begrüßung und Eröffnung der Veranstaltungswoche durch
Bürgermeister Wolfgang Kellner**

Eröffnungsrede: Rabbinerin Alina Treiger und Rabbiner Jona
Simon, Jüd. Gemeinde Oldenburg

Musik: Saxophon-Ensemble "Carpe Diem"

Lesung: Lutz van Dijk, "Die Geschichte der Juden"

Ausstellungseröffnung

"Kein abgelegener Ort im gantzen Flecken vorhanden ist..."

340 Jahre jüdische Geschichte in Leer (Stadtarchiv)

Auf den Spuren der jüdischen Gemeinde von Leer.

Kinder der israelitischen Schule und deren Schicksale (TGG)



Seminarraum Stadtbibliothek
Stadtarchiv

Di.
28. Mai
10.00 Uhr

Gesprächsrunde der 2. Generation

für Schulen

Nachkommen jüdischer Familien erzählen aus ihrem und dem
Leben ihrer Eltern und Großeltern. Fragen sind ausdrücklich
erwünscht.

*Anmeldung: Menna Hensmann,
menna.hensmann@leer.de, 0491 9782 - 411*



Workshops
16.00 - 18.00

Seminarraum Stadtbibliothek
Stadtarchiv

Mi.
29. Mai

Elija Avital: Frauengestalten aus der Bibel

Die Gesellschaft im Alten Testament ist eindeutig eine
Männergesellschaft. Von Männern geprägt und beherrscht – und
doch spielten viele Frauen wichtige Rollen.

Durch sie und ihre Geschichte lernen wir das Alte Testament von
einem ganz anderen, erfrischenden Blickwinkel kennen.

Do.
30. Mai

Elija Avital: Hebräische Lieder zum Lernen und Mitsingen

Alte und moderne Lieder werden vorgesungen transkribiert und
gelehrt. Jeder, der singen mag oder gerne Lieder hört, ist
eingeladen. Die Lyrik wird in lateinische Buchstaben umgesetzt,
damit sie lesbar und nachsprechbar wird. Das Mitsingen ist
immer nur freiwillig.

Fr.
31. Mai

Elija Avital: Einführung in die hebräische Sprache und Alphabet

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Merkmale / Eigenschaften
und Eigenarten dieser über 3000jährigen sehr alten Sprache
kennen lernen und mitprobieren.

*Anmeldung: Menna Hensmann, menna.hensmann@leer.de,
0491 9782 411*

Kulturspeicher

Stadtbibliothek, Eintritt: 12,00 €, Schüler 6,00 €

Do.

30. Mai
20.00 Uhr

**Cornelia Gutermann-Bauer vom Turmalintheater
„Kafka - oder Das Zögern vor der Geburt“**

Stationen einer dramatischen Biographie, Episoden eines Lebensdramas, das so weit nicht entfernt ist vom Üblichen - In beispielhafter Allgemeingültigkeit erforscht er die zentralen Probleme des modernen Menschen. Das Bühnenstück mit Texten aus Tagebüchern, Briefen und seinem erzählerischen Werk zeigt das Leben des Schriftstellers Franz Kafka mit dessen ureigensten Mittel, dem Kafkaesken.

Kontakt: Stadtbibliothek Leer, 0491 925 32 – 0



Rathaus-Festsaal, Rathausstr. 1
Stadtarchiv

Fr.

31. Mai
20.00 Uhr

**Shabbat – Konzert mit Tom Fürstenberg (Chasan)
und Shoshanna Horowitz**

"Eine Reise durch die Vielfalt der jüdischen kantoralen und volkstümlichen Musik"

Shabbat, Feiertage (einschließlich Schofar-Töne), Wochentage, Askenasische, Sephardische, Israelische, Jiddische, Hebräische, Ladino - wie auch Lieder zum Mitsingen für die Zuhörer!"



Rathaus-Festsaal, Rathausstr. 1
Stadtarchiv, Eintritt: 8,00

Sa.

1. Juni
20.00 Uhr

**Konzert mit Elija Avital
"Liebesgeflüster"**

Ein Abend mit Liebe huldigenden Liedern aus dem Hohen Lied Salomons.
Geschichten aus dem "Buch der Bücher",
frei erzählt in Wort, Klang und Gesang



Rabbiner-Manfred-Gans-Jugendherberge
VHS / Arbeitskreis Interkulturelle Verständigung/ Stadtarchiv
Eintritt: 5,00 €

Do.

2. Mai
19.30 Uhr

"Leer - bis wann?"

**Doku. D. 1989, 60 Min., Filmabend
mit Regisseur u. Produzent Emanuel Rund**

"Leer - bis wann?" handelt von Leeraner Juden, die mit ihren Kindern aus fünf Kontinenten ihre Heimatstadt Leer besuchen und dort Klassenkameraden und Nachbarn wiedertreffen.

Dazu: 16.00 Uhr ab Jugendherberge

Führung zur jüdischen Geschichte

*Kontakt/Anmeldung: Thomas Huhn, 0491 92 992 - 28,
Huhn@vhs-leer.de*

